

Glitzer, Glamour, Genuss

Azubis im Parkhotel Weiskirchen zeigten, was sie bislang gelernt haben.

REGION. Hereinspaziert in die Goldenen Zwanziger Jahre hieß es beim diesjährigen Azubi-Tag des Parkhotel Weiskirchen. Die aktuell 16 Auszubildenden planten und organisierten nach alter Tradition einen kompletten Abend in Eigenregie. Von der Einladung über die Kreation des Menüs mit Auswahl der korrespondierenden Weine bis hin zu einem unterhaltsamen Programm – die Azubis des Parkhotel Weiskirchen zeigten all das, was sie bisher gelernt haben und präsentierten einen schillernden Abend.

Das Azubisprecher-Team rund um Lea Hammenstede, Sina Hobein und Raphael Strobel führten mit Witz und Charme durch den Abend und auch für das passende Rahmenprogramm wurde selbstverständlich gesorgt. So heizten zum Beispiel 10 Tänzer/-innen

der Tanzschule Bootz-Ohlmann den Gästen richtig ein und ernteten tosenden Applaus.

TOP Ausbildungsbetrieb der IHK Saarland

„Es war ein rundum gelungener Abend“, so Lea Hammenstede, eine der Azubisprecher des Parkhotel Weiskirchen. »Es ist schön zu sehen, dass sich unsere monatelangen Vorbereitungen ausgezahlt haben und wir gemeinsam mit unseren

Gästen einen unvergesslichen Abend verbringen durften.«

Das Parkhotel Weiskirchen ist immer wieder durch sein umfangreiches Engagement in Sachen Ausbildung in aller Munde und gilt sogar als Branchenprimus. Nicht umsonst wurde es bereits mehrfach für seine Azubiarbeit ausgezeichnet. Neben der Ernennung zum »TOP Ausbildungsbetrieb« der IHK Saarland, erhielt das Parkhotel Weiskirchen wenige Zeit später auch

das Siegel »Exzellente Ausbildung in der Hotellerie«. Dabei erreichte das Haus als erster Betrieb bundesweit die volle Punktzahl. Nun können Lehrer, Eltern und Ausbilder gespannt sein, für welches Motto sich die Auszubildenden im nächsten Jahr entscheiden werden. Eins ist bereits sicher – es wird ein weiterer Abend, der seinesgleichen sucht.

Mehr: www.wochenspiellive.de



Peregrin Maier und seine 16 Azubis strahlen beim Azubi-Tag um die Wette.

Foto: Andrea Heidtmann

Weinforum: Positive Bilanz

Weinveranstaltung zieht mehr als 2.000 Gäste an

REGION. Eine positive Bilanz ziehen Landwirtschaftskammer und Moselwein e.V. nach der ersten großen Weinveranstaltung des Jahres im Anbaubiet Mosel. Das Weinforum Mosel war drei Tage lang Bühne für Weingüter der Region, die mehr als 2.000 Besuchern in den römischen Thermen in Trier ihre prämierten Weine und Winzersekte vorstellten. In den antiken Mauern der römischen Badeanlage wurde intensiv verkostet und über die Weine diskutiert.

Jahrgang 2018 im Fokus

Im Fokus standen Weine des hervorragenden Jahrgangs 2018. Vor allem Riesling in allen Qualitätsstufen und Geschmacksrichtungen vom trockenen Gutswein bis zur edelsüßen Auslese wurde angeboten. Mosel-Weinkönigin Marie Jostock war mit ihren Weinprinzessinnen Bärbel Ellwanger, Julia Gries und Julia Weis sowie der Trierer Weinkönigin Leonie Zeimet zur Eröffnung gekommen. Anerkennung fand der Spendenaufruf



Im Fokus der Veranstaltung standen die hervorragenden Rieslingweine aus 2018 Foto: Chris Marmann

Weinwettbewerb im Land hin, dessen Ergebnisse die Grundlage für das Weinforum bilden. Denn nur die besten Weine und Betriebe der Prämierung werden beim Weinforum präsentiert.

Mosel-Weinkönigin Marie Jostock war mit ihren Weinprinzessinnen Bärbel Ellwanger, Julia Gries und Julia Weis sowie der Trierer Weinkönigin Leonie Zeimet zur Eröffnung gekommen. Anerkennung fand der Spendenaufruf

von Marie Jostock, die wie ihre Vorgängerinnen ihre Zeit als Mosel-Weinkönigin in den Dienst eines guten Zwecks stellt und um Spenden für die Unterstützung schwerkranker Kinder bittet.

Das 29. Weinforum Mosel ist für 22. bis 24. Januar in Trier geplant. Der Kartenvorverkauf startet Ende November.

Ausführlicher Bericht unter www.wochenspiellive.de